

Was kostet eine Jeans wirklich?

Eine Hose auf Weltreise

Baumwolle wächst auf dem Feld, oft in warmen Ländern. Gesponnen, gefärbt und gewebt wird meist woanders, genäht wieder woanders. Am Ende fährt die Jeans per Schiff und Lkw in den Laden. Diese Aufteilung heißt Arbeitsteilung: Jeder Ort macht den Schritt, den er am günstigsten kann.

Der Weg einer Jeans

- 1 **Feld:** Die Baumwolle wächst und wird gepflückt.
- 2 **Spinnerei:** Aus den Fasern wird Garn.
- 3 **Färberei:** Das Garn wird blau gefärbt.
- 4 **Weberei:** Aus dem blauen Garn wird Stoff.
- 5 **Näherei:** Aus dem Stoff wird die Hose.
- 6 **Laden:** Schiff, Lkw, Lager, Verkauf.

Feld, Garn, Farbe, Stoff, Hose, Laden – meist in mehreren Ländern.

Was im Preis steckt

- Material: Baumwolle, Farbe, Knöpfe, Reißverschluss.
- Lohn: die Arbeit in Spinnerei, Färberei, Weberei und Näherei.
- Transport: Schiff, Lkw, Lager.
- Verkauf: Miete, Personal und Strom im Laden.
- Werbung und Gewinn der Firma.

Was der Preis nicht verrät

- Wie viel die Näherin bekommen hat.
- Wie viel Wasser die Baumwolle gebraucht hat.
- Wie weit die Hose gereist ist.
- Ob am Ende jemand draufzahlt, zum Beispiel die Umwelt.

Typische Falle

- Falsch: „Der Preis im Laden zeigt, was die Herstellung gekostet hat.“
- Der Lohn fürs Nähen ist nur ein sehr kleiner Teil des Preises.
- Der größere Teil entsteht erst nach der Fabrik: Transport, Werbung, Laden, Gewinn.
- Darum ist eine teure Hose nicht automatisch fair und eine billige nicht automatisch schlecht genäht.

TIPP

Schau in den Bund deiner Hose: Dort steht, in welchem Land sie genäht wurde. Das ist aber nur die letzte Station – die Baumwolle kam meist von ganz woanders.

Was kostet eine Jeans wirklich?

Name: _____ Datum: _____

1 An welcher Stelle steht diese Station? Trag die Zahl von 1 bis 6 ein.

Die Baumwolle wächst und wird gepflückt: Station

Aus den Fasern wird Garn: Station

Aus blauem Garn wird Stoff: Station

Das Garn wird blau gefärbt: Station

Aus dem Stoff wird die Hose genäht: Station

Schiff, Lkw, Lager und Verkauf: Station

2 Wofür wird hier bezahlt? Wähle: Material, Lohn, Transport oder Verkauf.

Baumwolle, Farbe und der Reißverschluss:

Das Schiff über das Meer:

Die Miete für den Laden:

Die Arbeit in der Näherei:

Der Lkw vom Hafen zum Lager:

Was kostet eine Jeans wirklich?

3 Stimmt das? Kreuz an.

	STIMMT	STIMMT NICHT
Der Preis im Laden zeigt, was die Herstellung gekostet hat.	☐	☐
Eine Jeans wird meist in mehreren Ländern hergestellt.	☐	☐
Der Lohn fürs Nähen ist ein sehr kleiner Teil des Preises.	☐	☐
Eine teure Hose ist automatisch fair hergestellt.	☐	☐
Baumwolle wächst in Deutschland auf großen Feldern.	☐	☐
Arbeitsteilung heißt: Jeder Ort macht den Schritt, den er am günstigsten kann.	☐	☐

4 Was passiert an dieser Station? Verbinde.

Spinnerei ●	● macht aus Stoff die Hose
Weberei ●	● macht aus Fasern Garn
Färberei ●	● färbt das Garn blau
Näherei ●	● macht aus Garn Stoff

Was kostet eine Jeans wirklich?

5 Kreuze die richtige Antwort an.

Eine Jeans kostet 120 €, eine andere 30 €. Was kann man daraus über den Lohn der Näherinnen schließen?

- ☐ Bei der teuren verdienen sie viermal so viel.
- ☐ Wenig: Der Lohn ist bei beiden nur ein kleiner Teil, der Preis entsteht vor allem nach der Fabrik.
- ☐ Bei der billigen haben sie gar nichts bekommen.

Warum wird eine Jeans meist in mehreren Ländern hergestellt?

- ☐ Weil jeder Ort den Schritt macht, den er am günstigsten kann.
- ☐ Weil es verboten ist, eine Hose in einem einzigen Land herzustellen.
- ☐ Weil Baumwolle beim Reisen besser wird.

Dir sind die Menschen wichtig, die deine Jeans herstellen. Worauf achtest du am sinnvollsten?

- ☐ Nur auf den höchsten Preis.
- ☐ Auf die Farbe des Etiketts.
- ☐ Auf ein geprüftes Siegel für faire Arbeit – und darauf, die Hose lange zu tragen.

Im Bund steht „Made in Bangladesch“. Was verrät das?

- ☐ Wo die ganze Jeans vom Feld an entstanden ist.
- ☐ Nur, wo sie genäht wurde – die Baumwolle kam oft von woanders.
- ☐ Dass die Jeans fair hergestellt wurde.

Was kostet eine Jeans wirklich?

ZUM KONTROLLIEREN

Genauere Preisanteile sind von Hose zu Hose verschieden und werden selten veröffentlicht. Sicher ist die Richtung: Material und Näharbeit machen den kleineren Teil aus, Transport, Werbung und Laden den größeren.

1 An welcher Stelle steht diese Station? Trag die Zahl von 1 bis 6 ein.

Die Baumwolle wächst und wird gepflückt: Station **1**

Aus den Fasern wird Garn: Station **2**

Aus blauem Garn wird Stoff: Station **4**

Das Garn wird blau gefärbt: Station **3**

Aus dem Stoff wird die Hose genäht: Station **5**

Schiff, Lkw, Lager und Verkauf: Station **6**

2 Wofür wird hier bezahlt? Wähle: Material, Lohn, Transport oder Verkauf.

Baumwolle, Farbe und der Reißverschluss: **Material**

Das Schiff über das Meer: **Transport**

Die Miete für den Laden: **Verkauf**

Die Arbeit in der Näherei: **Lohn**

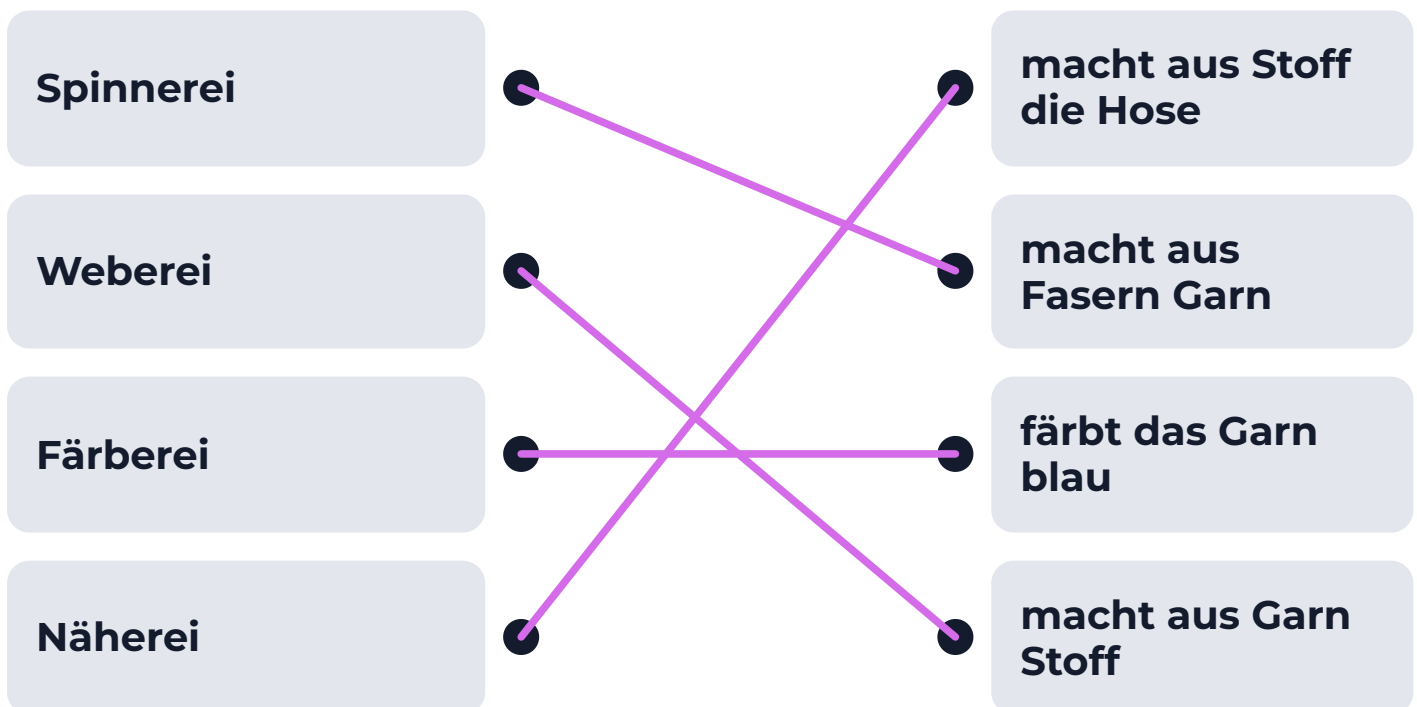
Der Lkw vom Hafen zum Lager: **Transport**

Was kostet eine Jeans wirklich?

3 Stimmt das? Kreuz an.

	STIMMT	STIMMT NICHT
Der Preis im Laden zeigt, was die Herstellung gekostet hat.	☐	☒
Eine Jeans wird meist in mehreren Ländern hergestellt.	☒	☐
Der Lohn fürs Nähen ist ein sehr kleiner Teil des Preises.	☒	☐
Eine teure Hose ist automatisch fair hergestellt.	☐	☒
Baumwolle wächst in Deutschland auf großen Feldern.	☐	☒
Arbeitsteilung heißt: Jeder Ort macht den Schritt, den er am günstigsten kann.	☒	☐

4 Was passiert an dieser Station? Verbinde.



Was kostet eine Jeans wirklich?

5 Kreuze die richtige Antwort an.

Eine Jeans kostet 120 €, eine andere 30 €. Was kann man daraus über den Lohn der Näherinnen schließen?

☒ **Wenig: Der Lohn ist bei beiden nur ein kleiner Teil, der Preis entsteht vor allem nach der Fabrik.**

Ein hoher Preis steckt oft in Marke, Werbung und Laden, nicht im Lohn fürs Nähen.

Warum wird eine Jeans meist in mehreren Ländern hergestellt?

☒ **Weil jeder Ort den Schritt macht, den er am günstigsten kann.**

Das nennt man Arbeitsteilung: Anbau, Spinnen, Färben, Weben und Nähen geschehen dort, wo es am billigsten ist.

Dir sind die Menschen wichtig, die deine Jeans herstellen. Worauf achtest du am sinnvollsten?

☒ **Auf ein geprüftes Siegel für faire Arbeit – und darauf, die Hose lange zu tragen.**

Ein geprüftes Siegel sagt mehr über die Arbeit als der Preis, und wer länger trägt, braucht weniger neue Hosen.

Im Bund steht „Made in Bangladesch“. Was verrät das?

☒ **Nur, wo sie genäht wurde – die Baumwolle kam oft von woanders.**

Das Etikett nennt nur die letzte Station, nicht den ganzen Weg und nicht den Lohn.